

24

SERPETTA

mo - re, sem - pre l'a - mo - re in te - sta; a u - na zi - tel - la è co - sa ver - go - gno - sa. Oh que - sta è

27

(parte)

bel - la; al - fin, che ma - le c'è se fac - cio anch' i - o quel che fan l'al - tre don - ne, pa - dron mi - o?

Scena IV

IL PODESTÀ, indi ARMINDA e RAMIRO da diverse parti.

Recitativo

IL PODESTÀ

IL PODESTÀ

IL PODESTÀ
ARMINDA
RAMIRO

Ve - de - te che sfac - cia - ta, che ciar - lie - ra in - so - len - tel! Oh che grand'

Continuo
(Cembalo,
Violoncello)

4

uo - mo fu co - lui cer - ta - men - te, che scris - se del - le don - ne, che o po - co, o as - sai son

SERPETTA

Hat mir nicht ein elendes Gärtnermädchen Ihr Herz geraubt?

AMTSHAUPTMANN

Tempora mutantur!

SERPETTA

Verdammt sei Ihr Tempora mutantur! Antworten Sie mir deutsch!
Haben Sie oder haben Sie nicht?

AMTSHAUPTMANN

Habeo! Allein schämst du dich nicht, dich bei mir anzubetteln, mir deine Liebe aufzudrängen? Pfui! Ein junges Mädchen muß hübsch ehrbar sein und nicht so heißhungrig tun.

SERPETTA

O wahrhaftig! Das machen Sie gut! Warum soll ich nicht verliebt sein? Bin ich es denn allein? Ist es nicht Sandrina? Ist es nicht Ihre

Nichte? Und sind es nicht viele hundert andere Mädchen auch? Aber ich sehe schon: Sie haben ein wankelmütiges Herz, und ich darf auf Ihre Treue nicht mehr zählen. Gut, es sei! Will mich der Peter nicht, so nimm mich der Paul. Überleben werd ich doch gewiß nicht.

Vierter Auftritt

Der AMTSHAUPTMANN, hernach ARMINDA
und RAMIRO von verschiedenen Seiten.

AMTSHAUPTMANN

Seht mir doch einmal die unverschämte Plaudertasche! Wie weislich spricht Seneca in seinem Traktat von ...

7

ARMINDA

IL P. RAMIRO

tut - te... Si - gnor zi - o, vo - glio da voi dentr' og - gi il mio Con - ti - no... Be - ne. Si - gnor,

10

IL P. ARMINDA

da voi dentr' og - gi bra - mo Ar - min - da in con - sor - te. Me - glio. D'u - na ni - po - te voi scor -

13

RAMIRO ARMINDA

ge - te l'af - fan - no. D'un a - mi - co voi ve - de - te il do - lo - re. Sta - bi - li - to è il con -

16

RAMIRO IL PODESTÀ ARMINDA RAMIRO

trat - to. Me ne diè la pa - ro - la. Oh que - sta è bel - la... Il Con - ti - no... cre - de - te... La ni -

ARMINDA

Herr Oheim! Ich warte nun nicht länger, ich muß heute noch mit dem Grafen verheiratet werden.

AMTSHAUPTMANN

Gut, gut!

RAMIRO

Herr Amtshauptmann! Ich verlange, daß Sie mir heute noch ihre Nichte zur Gemahlin geben.

AMTSHAUPTMANN

Noch besser.

ARMINDA

Sehen Sie doch den Kummer Ihrer Nichte an.

RAMIRO

Achten Sie doch auf den Schmerz eines Freundes.

AMTSHAUPTMANN

Nur gemacht, gemacht!

ARMINDA

Der Ehekontrakt ist ja schon aufgesetzt.

RAMIRO

Sie gaben mir ja Ihr Wort.

AMTSHAUPTMANN

Nun, das wird gut werden.

19 IL PODESTÀ ARMINDA RAMIRO

po - te ... sap - pia - te ... Ma dia - vol vi que - ta - te. Voi do - ve - te ob - bli - gar - lo ... Co -

22 ARMINDA RAMIRO IL PODESTÀ ARMINDA RAMIRO

strin - ger - la do - ve - te ... A - scol - ta - te ... Sen - ti - te ... Più non pos - so sof - fir ... Pre - sto ... Che di - te?

ARMINDA

Glauben Sie gewiß! Der Graf ...

RAMIRO

Sein Sie sicher, Ihre Nichte ...

AMTSHAUPTMANN

O zum Teufel! Gebt Euch doch zufrieden.

ARMINDA

Sie müssen den Grafen zu seiner Pflicht weisen.

RAMIRO

Sie müssen Ihre Nichte zwingen ...

ARMINDA

Hören Sie nicht?

RAMIRO

Lassen Sie doch mit sich reden!

ARMINDA

Hurtig!

RAMIRO

Eine Antwort.

AMTSHAUPTMANN

Das kann ich nicht aushalten.

№25 Aria

Allegro

Oboe I, II

Corno I, II in Do/C

Tromba I, II in Do/C

Violino I

Violino II

Viola

IL PODESTÀ

Violoncello e Basso*)

Mio pa - dro - ne, io dir vo - le - vo, io dir vo - le - vo, che la
Nun, mein Herr, ich woll - te sa - gen, ich woll - te sa - gen, daß die

*) Fagott ad lib.; vgl. Vorwort (V/c).